

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 8 (1903-1904)
Heft: 10

Rubrik: Stellenvermittlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 12.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zu weiterer Auskunft ist gerne bereit E. Grogg-Küenzi, zurzeit in *Wattenwil*, Gürbetal, Kanton Bern.

Stanniolertrag im Juni 1904 Fr. 80.

Gesammelt haben: Frl. M. T., Liestal; Taubstummenanstalt St. Gallen, durch Frl. G. Z.; Lehrerinnen von Binningen bei Basel, durch Frl. G. und N.; Unterschule Gurmels (Freiburg); Primarlehrerinnen von Burgdorf; Mädchen-sekundarschule Burgdorf; Frl. L. L., Zürich V.; Frl. R. A., Lauterbrunnen; Frl. E. M., Wohlen bei Bern; Frl. F. F., Wädenswil; Frl. F. Sch., Bannwil (Baselland); Gotthelfschule (Mädchen) Basel, Kinder H., Zürich; Frl. E. O., Lyssach; Frl. A. M., Gundeldingerschule Basel; Frau W.-K., Buchhandlung, Lyss; Frau B. D.-T., Steffisburg; Frl. M. H., Lenzburg; Frl. E. H., Postgasse, Bern; Frl. J. F., institutrice secondaire, Delémont; Frl. M. St., Luzern; Frl. A. Sch., Unterbötzberg (Aargau); Lehrerinnen von Oberbalm; Frau F. K.-W., Basel; Frau A. G.-M., Mühleberg; Frau J.-St., Mühlethurnen; Frl. M. D., Töchterschule Basel; Frl. M. M., Fortbildungsklasse Monbijou-Schulhaus, Bern; Frau H., zwei Sendungen der St. Johannsschule Basel.

Vom 15. Juli bis 15. August ist der Versand gefl. einzustellen.

18 Reichensteinerstrasse, Basel.

E. Grogg-Küenzi.

Markenbericht für die Monate Mai und Juni.

Sendungen gingen ein von: Frau Oberlehrer R., Sulgenbach, Bern; Frl. A., Privatlehrerin, Bern (Stanniol); M. A., Lehrerin, Rohrbach, Frl. E., Lehrerin, Matte, Bern (die Sendung war gut, da für die 3 Cts.-Marken per Hundert 50 Rp. bekomme); Poststempel Interlaken; M. R., Lehrerin, Münchenbuchsee; Namenlose Sendung (weitere Auflagen immer willkommen); Frl. J. S., Lehrerin, Breitenrain, Bern; Frl. J. E., Lehrerin, Neue Mädchenschule, Bern; Poststempel Weissenbühl, Bern; Frl. E. Z., Lehrerin, Untere Stadt, Bern; Frl. M. M., Lehrerin, Kirchenfeld, Bern; Frl. J. Sch., alt Lehrerin, Burgdorf; Kinder Hoffmann, Zürich II; Frl. H. M., Lehrerin, Kirchenfeld, Bern; G. Hamberger, jun., fünf-jährig; W.-K., Buchhandlung, Lyss; anonym im Briefkasten; Frl. E., Lehrerin, Kirchenfeld, Bern; Frl. B. J., Lehrerin, Burgdorf; Frl. B., Lehrerin an der höhern Töchterschule Zürich; durch Frau Oberfeldarzt Ziegler erhielt ich aus dem Nachlasse unserer früheren Redaktorin, Frl. Rott, eine schöne Zahl Marken.

Herzlichen Dank all den Gebern.

Ida Walther, Kramgasse 55, Bern.

Stellenvermittlung.

Unser Bureau, Rütlistrasse 47, Basel, ist vom 10. Juli an während zirka einem Monat geschlossen. Die Korrespondenz wird gleichwohl besorgt, nur die Sprechstunden fallen aus.

Der heutigen Nummer liegt ein Prospekt über das im **Verlag von A. Francke** (vorm. Schmid & Francke) in **Bern** erschienene **Französische Unterrichtswerk von Paul Banderet und Ph. Reinhard** bei, auf den wir unsere Leser noch besonders aufmerksam machen. Die Lehrmittel der den Lehrern der französischen Sprache bestens bekannten Verfasser nehmen unter den Büchern, welche dem Unterricht im Französischen dienen, eine hervorragende Stelle ein und finden mit Recht immer grössere Verbreitung.